

# TAC 6500

# DE

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG  
LUFTREINIGER



 TROTEC

**Inhaltsverzeichnis**

**Hinweise zur Benutzung dieser Anleitung**..... 2

**Sicherheit**..... 2

**Informationen über das Gerät**..... 4

**Transport und Lagerung**..... 6

**Montage und Inbetriebnahme**..... 6

**Bedienung**..... 9

**Nachbestellbares Zubehör** ..... 10

**Fehler und Störungen**..... 10

**Wartung** ..... 11


**Entsorgung**..... 12


**Technischer Anhang**..... 13

**EU-Konformitätserklärung (Original)**..... 31


**Hinweise zur Benutzung dieser Anleitung**

**Symbole**


 **Gefahr**  
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

 **Warnung**  
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

 **Warnung vor elektrischer Spannung**  
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von elektrischer Spannung für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

 **Vorsicht**  
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

**Hinweis**  
Das Signalwort weist auf wichtige Informationen (z. B. auf Sachschäden) hin, aber nicht auf Gefährdungen.

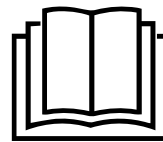
 **Info**  
Hinweise mit diesem Symbol helfen Ihnen, Ihre Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.



**Anleitung beachten**

Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass die Anleitung zu beachten ist.

Die aktuelle Fassung dieser Anleitung können Sie unter folgendem Link herunterladen:



TAC 6500



<https://hub.trotec.com/?id=42771>

**Sicherheit**

**Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme/Verwendung des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!**



**Warnung**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.**

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder Bereichen und stellen Sie es nicht dort auf.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf einer waagerechten und stabilen Fläche auf.
- Lassen Sie das Gerät nach einer Feuchtreinigung trocknen. Betreiben Sie es nicht im nassen Zustand.
- Betreiben oder bedienen Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasserstrahl aus.
- Stecken Sie niemals Gegenstände oder Gliedmaßen in das Gerät.
- Decken Sie das Gerät während des Betriebes nicht ab.

- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder und Tiere fern.
- Überprüfen Sie vor jeder Nutzung das Gerät, dessen Zubehör und Anschlusssteile auf mögliche Beschädigungen. Verwenden Sie keine defekten Geräte oder Geräteteile.
- Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Schäden an Elektrokabeln oder am Netzanschluss!
- Der Netzanschluss muss den Angaben im Technischen Anhang entsprechen.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.
- Wählen Sie Verlängerungen des Netzkabels unter Berücksichtigung der technischen Daten aus. Rollen Sie das Verlängerungskabel vollständig aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
- Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- oder Reparaturarbeiten an dem Gerät das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
- Nutzen Sie das Gerät niemals, wenn Sie Schäden an Netzstecker oder Netzkabel feststellen. Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Defekte Netzkabel stellen eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit dar!
- Beachten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen sowie die Lager- und Betriebsbedingungen gemäß dem Technischen Anhang.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass die unmittelbare Umgebung von Lufteinlass und Luftauslass stets frei von losen Gegenständen und Schmutz ist.
- Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.
- Stellen Sie sicher, dass die Ansaugseite stets frei von Schmutz und losen Gegenständen ist.
- Entsorgen Sie ausgetauschte Filter fachgerecht, insbesondere nach Ausfiltern gesundheitsschädlicher Stoffe.
- Verwenden Sie das Gerät niemals als Ablage oder Trittstufe.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zur Reinigung atmosphärischer Luft von nicht leitfähigen und nicht brennbaren Stäuben, Nebeln bzw. Schwebstoffen, unter Einsatz der passenden Filterklassen und unter Einhaltung der technischen Daten.

Das Gerät ist für den Gebrauch in gewerblichen Bereichen bestimmt.

Eine andere Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung gilt als Fehlanwendung.

## Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

- Stellen Sie das Gerät nicht auf nassem bzw. überschwemmtem Untergrund auf.
- Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Kleidungsstücke, auf das Gerät.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien.
- Verwenden Sie das Gerät nicht zum Ansaugen von Dämpfen bzw. Flüssigkeiten.
- Nehmen Sie keine eigenmächtigen baulichen Veränderungen sowie An- oder Umbauten am Gerät vor.

## Personalqualifikation

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen:

- über grundlegende Kenntnisse im sicheren Umgang mit elektrischen Geräten verfügen.
- die Anleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit, gelesen und verstanden haben.

## Elektrofachkraft

Ausgebildete Elektrofachkräfte müssen Elektro-Schaltpläne lesen und verstehen, elektrische Maschinen in Betrieb nehmen, warten und instand halten, Schalt- und Steuerschränke verdrahten, die Funktionstauglichkeit von elektrischen Komponenten gewährleisten und mögliche Gefahren im Umgang mit elektrischen und elektronischen Systemen erkennen können.

## Unterwiesene Person

Unterwiesene Personen wurden durch den Betreiber über die ihnen übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet. Diese Personen dürfen das Gerät bedienen, transportieren sowie einfache Wartungstätigkeiten (Gehäuse reinigen, Gebläse reinigen) durchführen.

Das Gerät muss von unterwiesenem Personal betreut werden.

## Restgefahren



### Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!



### Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!  
Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.  
Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



### Vorsicht

Verletzungsgefahr durch aufwirbelnde Teile!  
Stellen Sie vor dem Einschalten des Gerätes sicher, dass sich keine losen Teile (Kleidungsstücke, Haare...) in der Nähe von Lufteinlass und Luftauslass befinden!

### Hinweis

Überspannungsschutz berücksichtigen.  
Das Gerät ist mit einem Überspannungsschutz ausgestattet. Beachten Sie bei Prüfungen der elektrischen Sicherheit, dass die Prüfspannung auf 250 V reduziert werden muss.

### Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter am Lufteinlass!  
Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt. Dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

### Hinweis

Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes keine scharfen Reiniger, Scheuer- oder Lösungsmittel.

## Verhalten im Notfall

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.
3. Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

## Informationen über das Gerät

### Gerätebeschreibung

Luftreiniger werden zur Filterung der Raumluft eingesetzt. In Baustellen oder Sanierungsbereichen können hohe Staubkonzentrationen auftreten, z. B. beim Einsatz von Winkelschleifern oder bei Strahl-, Stemm- und Abbrucharbeiten, wie auch beim Anmischen von Trockenmörteln oder Fliesenklebern.

Die Luftreiniger der TAC-Serie dienen – je nach eingesetztem Filter – zur Beseitigung von Asbest-, Bauschutt-, Quarz-, Mehl- und Holzstaub und auch Schimmelpilzsporen sowie Farbpartikeln und Mineralfasern in der Luft, die bei den oben genannten Arbeiten auftreten können.

Diese Stäube sind möglichst in der Nähe der Entstehungsstelle abzusaugen, um so die Schadstoffbelastung der Atemluft auf ein Minimum herabzusetzen. Je nach eingesetzter Filterqualität ist eine Verwendung des Gerätes zur Abscheidung von quarzhaltigen, mineralischen Stäuben, Holzstaub, bleihaltigen Stäuben, künstlichen Mineralfasern oder Hochtemperaturfasern zulässig.

Der Luftreiniger verfügt über eine sensorgestützte Flowmatic-Steuerung zur automatischen Haltung der vorgewählten Luftmenge.

Auch ist der Einsatz als Unterdruckhaltegerät in der Schimmelpilz- bzw. Asbestsanierung möglich. Bei anderen Gefahrstoffen ergeben sich zusätzliche Anforderungen; beachten Sie deshalb die entsprechende technische Regel für Gefahrenstoffe (TRGS) bzw. die landesspezifischen Vorschriften.

Das Gerät ist geeignet, um:

- in einem Raum Unterdruck zu erzeugen, z. B. in stark schadstoffbelasteten Räumen;
- in Arbeitsbereichen mit Umluftbetrieb die Luft zu reinigen, z. B. Innenbaustellen, Werkstätten etc.;
- in einem Raum Überdruck zu erzeugen, z. B. Reinraum;
- gefilterte Frischluft zuzuführen.

Das Gerät ist folgendermaßen aufgebaut:

- Gehäuse mit Stapelhilfe
- regelbarer Ventilator für den Lufttransport
- Filterüberwachung für den Luftvolumenstrom

Das Gerät kann mit verschiedenen Filtern ausgestattet werden. Es bietet dem Benutzer die Möglichkeit, sowohl die Filterqualitäten als auch die Anordnung der Filterkette je nach Anwendungsbereich zu konfigurieren. Die Filter müssen je nach Einsatzbereich gewählt werden.

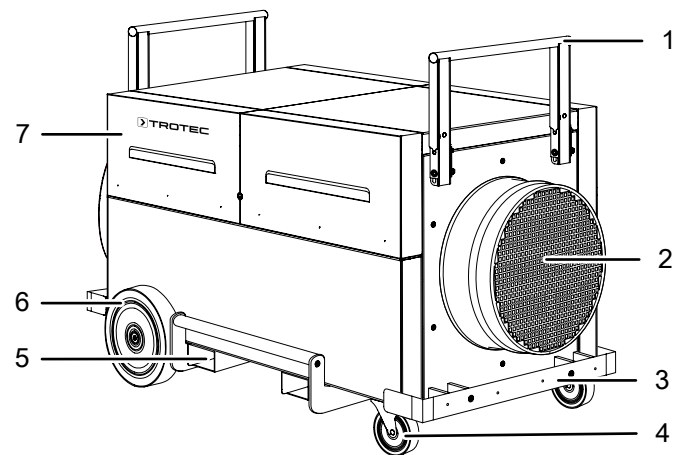
Das Gerät ist zulassungsfähig zur Asbestsanierung gemäß TRGS 519, Staubklasse H.



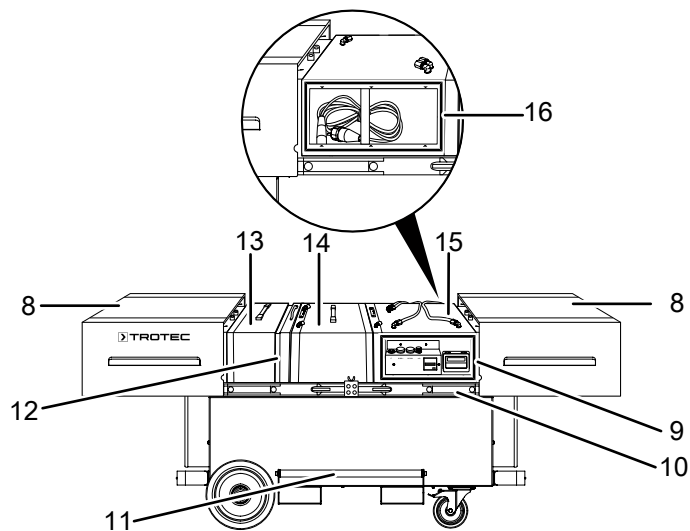
### Info

Die Filter sind nicht im Lieferumfang enthalten!  
Wählen Sie die Filter entsprechend Ihrem Einsatzbereich aus unserem Filtersortiment. Setzen Sie vor der ersten Inbetriebnahme die von Ihnen gewählten Filter ein.

### Gerätedarstellung



Nr.	Bezeichnung
1	Stapel-/Schiebebügel
2	Luft-Ansaugöffnung mit Schlauch-/Rohranschluss
3	Stoßschutz
4	Lenkrolle mit Bremse (gummiert, nicht färbend)
5	Staplertasche
6	Rad (gummiert, nicht färbend)
7	Klappdeckel
8	Schiebedeckel
9	Bedienfeld
10	Teleskopschiene
11	Hebegriff
12	Spannrahmen
13	Vorfilter-Box
14	Hauptfilter-Box
15	Ventilator-Box
16	Kabelfach



## Transport und Lagerung

### Hinweis

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann das Gerät beschädigt werden. Beachten Sie die Informationen zum Transport und zur Lagerung des Gerätes.

### Transport

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

- Das Gerät ist ausgeschaltet.
- Das Gerät ist von Stromnetz getrennt und der Netzstecker wurde gezogen.

Beachten Sie folgende Hinweise **nach** jedem Transport:

- Das Gerät wurde aufrecht und sicher aufgestellt.

### Lagerung

Halten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes die folgenden Lagerbedingungen ein:

- Lagern Sie das Gerät trocken und vor Frost und Hitze geschützt.
- Lagern Sie das Gerät in aufrechter Position und an einem vor Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Platz.
- Schützen Sie das Gerät ggf. mit einer Hülle vor eindringendem Staub.

## Montage und Inbetriebnahme

### Lieferumfang

- 1 x Gerät
- 1 x Anleitung

### Gerät auspacken



#### Warnung

Es besteht Erstickungsgefahr für Kinder durch Verpackungsmaterial! Halten Sie Verpackungsfolien und -teile von Kindern fern. Es besteht Lebensgefahr durch Erstickung.

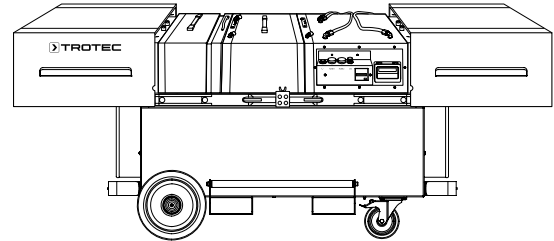
1. Öffnen Sie den Karton und entnehmen Sie das Gerät.
2. Entfernen Sie die Verpackung vollständig vom Gerät.
3. Wickeln Sie das Netzkabel vollständig ab. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt ist, und beschädigen Sie es beim Abwickeln nicht.

## Montage

### Schiebedeckel

Zum Öffnen der Schiebedeckel (8) gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie die Stapelbügel (1) nach oben und klappen Sie diese um.
2. Ziehen Sie die Schiebedeckel (8) ruckartig nach außen und schieben Sie diese bis zum Anschlag auseinander.

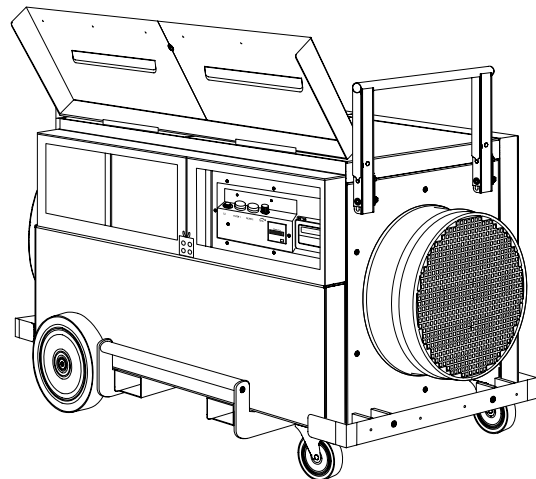


Zum Schließen der Schiebedeckel (8) gehen Sie wie folgt vor:

1. Schieben Sie die Schiebedeckel (8) zusammen, bis sie eingerastet sind.
2. Stellen Sie die Stapelbügel (1) aufrecht und arretieren Sie diese.

### Klappdeckel

Um die Klappdeckel (7) zu öffnen, schwenken Sie diese nach oben, bis diese von den Magneten gehalten werden. Verfahren Sie zum Schließen der Klappdeckel in umgekehrter Reihenfolge.



## Filter einsetzen



### Info

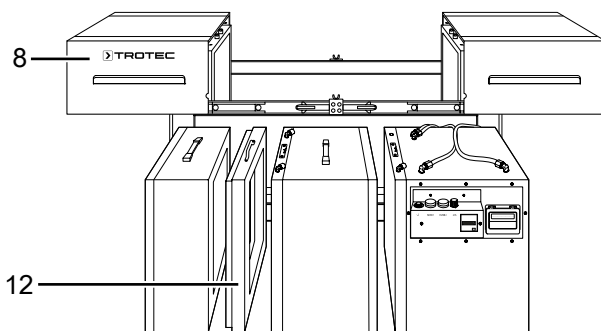
Die Filter sind nicht im Lieferumfang enthalten! Wählen Sie die Filter entsprechend Ihrem Einsatzbereich aus unserem Filtersortiment. Setzen Sie vor der ersten Inbetriebnahme die von Ihnen gewählten Filter ein.

Vor der Inbetriebnahme muss die Filterkette des Gerätes entsprechend dem gewünschten Einsatzbereich konfiguriert werden. Dafür stehen zwei Filterboxen zur Verfügung.

1. Öffnen Sie die Schiebedeckel (8).
2. Ziehen Sie den Spannrahmen (12) nach oben heraus.
3. Entnehmen Sie nach Bedarf weitere Boxen aus dem Gerät.

### Hinweis

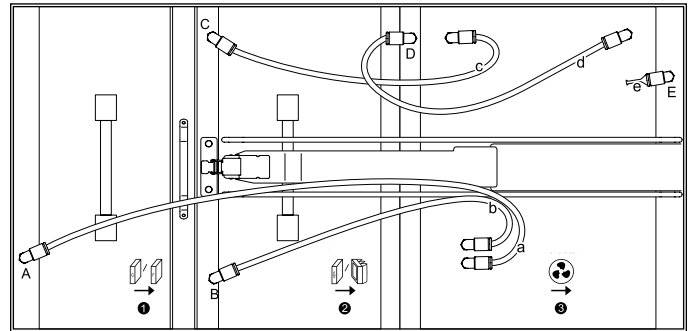
Achten Sie bei allen Filtermontagen auf die korrekte Durchflussrichtung entsprechend der Richtung des Luftstroms (Luftstromrichtung: von hinten nach vorne)! Beachten Sie, dass der Hauptfilter unten im Gehäuse verriegelt ist. Die Verriegelung befindet sich unter dem Spannrahmen (12) und dem Vorfilter (13).



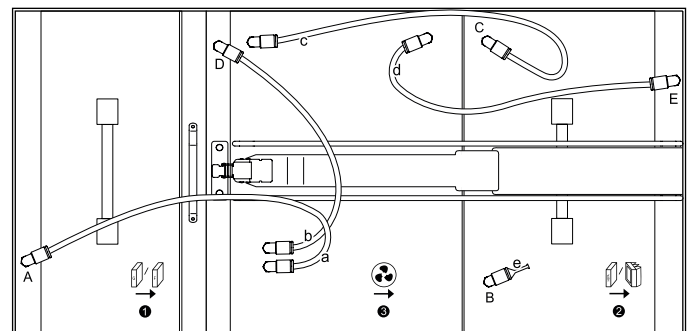
## Konfiguration

Die TAC-Serie verfügt über die Vario-Shift Funktion. Das bedeutet, dass die Filterelemente für alle Anwendungsfälle variabel und vorschriftsmäßig angeordnet werden können.

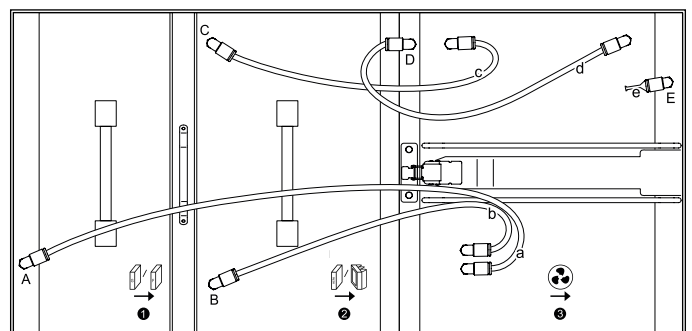
- **Baustellenkonfiguration** mit Abscheidung von Schwebstoffen gem. DIN EN 60335-2-69 bis Staubklasse H; hier ist hervorzuheben, dass bei diesen Anwendungen hauptsächlich die Filterung von gesundheitsgefährdenden, zum Teil sogar krebserzeugenden Staubpartikeln im Vordergrund steht. Damit beim Absaugen derartiger Stäube auch im Falle von Leckagen keine ungefilterte Luft aus dem Gerät austreten kann, muss die gesamte Filterkette im Unterdruck betrieben werden. Das heißt, der **Ventilator ist nach dem Hauptfilter anzuordnen!** Beide sind mit den geräteseitigen Spannelementen zu verspannen, damit der Schwebstofffilter während der gesamten Betriebszeit austrittsseitig nicht mit belasteter Luft in Kontakt kommt und das Risiko von Leckagen minimiert ist!



- **Reinraumkonfiguration** mit Abscheidung von Schwebstoffen gem. DIN EN 1822-1:1998 bis Filterklasse H14 (bei erheblich reduzierter Luftmenge sind auch Filter höherer Abscheidegrade möglich); hier wird in der Regel Luft von einem belasteten Bereich in einen reinen Bereich geführt, z. B. als Frischluftzufuhr. Dabei fordern die geltenden Vorschriften in der Regel, dass die gefilterte Luft nur noch mit einer sauberen und im Überdruck betriebenen Luftleitung/-kanal in Berührung kommen darf. Deshalb ist der **Ventilator vor dem Hauptfilter anzuordnen!** Auch hier sind diese Elemente wie bei der Baustellenkonfiguration zu verspannen!



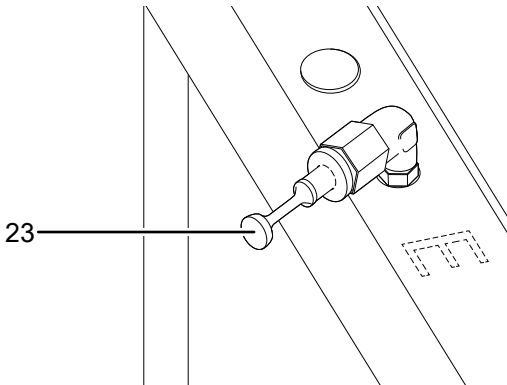
- **Allgemeine Konfiguration** für die Reinigung der Luft von Grobstaub bzw. Feinstaub gem. DIN EN 779 bis Filterklasse F9; diese Anwendungen erfordern keine besondere Positionierung des Ventilators. Aus Gründen der einfacheren Handhabung des Filterwechsels wird empfohlen, den **Ventilator als letztes Element** einzubauen und zu verspannen.



**Hinweis**

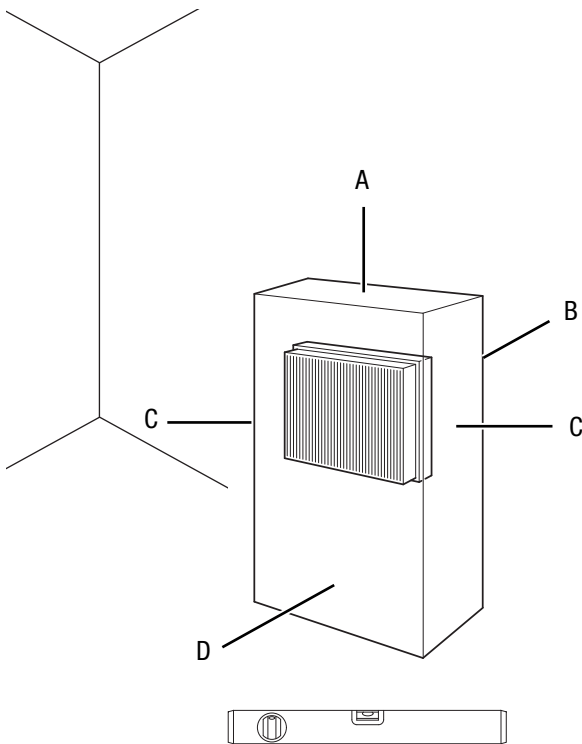
Bei den einzelnen Konfigurationen ist es wichtig, darauf zu achten, dass die Luftschläuche (Kennzeichnung a, b, c, d) und der Blindstopfen (23) entsprechend der Anordnung der Boxen (Vorfilter = 1 + Hauptfilter = 2 + Ventilator = 3) an die Messstellen (Kennzeichnung A, B, C, D, E) angeschlossen werden. Ansonsten wird die Filterüberwachung nicht funktionieren!

Beispiel:



**Inbetriebnahme**

Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen gemäß dem Kapitel Technischer Anhang.

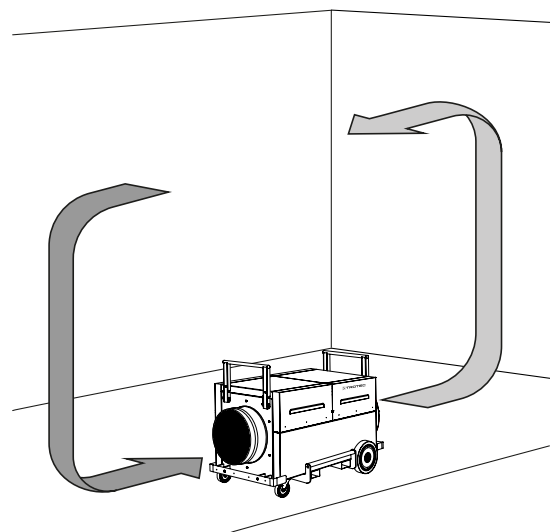


- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf einer waagerechten und stabilen Fläche auf.
- Vermeiden Sie Stolperstellen beim Verlegen des Netzkabels bzw. weiterer Elektrokabel, insbesondere bei Aufstellung des Gerätes in der Raummitte. Verwenden Sie Kabelbrücken.
- Stellen Sie sicher, dass Kabelverlängerungen vollständig aus- bzw. abgerollt sind.
- Stellen Sie das Gerät in der Nähe der Quelle der Luftverschmutzung auf.
- Halten Sie bei der Aufstellung des Gerätes ausreichend Abstand zu Wärmequellen ein.
- Achten Sie darauf, dass Vorhänge oder andere Gegenstände die Luftströmung nicht behindern.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.

**Aufstellen des Gerätes innerhalb des Raumes, in dem die Luft gereinigt werden soll**

- Achten Sie bei der Aufstellung des Gerätes auf eine zentrale Positionierung im Raum, in dem die Luft gereinigt werden soll. Alternativ können Sie das Gerät in der Nähe der Quelle der Luftverschmutzung positionieren.
- Vor dem Betrieb müssen Sie sich vergewissern, dass die Filter wie gewünscht im Gerät installiert sind.
- Das Gerät arbeitet im Umluftbetrieb, d. h. die verschmutzte Luft gelangt über die Luft-Ansaugöffnung in den Luftreiniger und wird gereinigt aus der Luft-Ausblasöffnung ausgeblasen.

*Luftreinigung im abgeschotteten Bereich per Umluftbetrieb:*



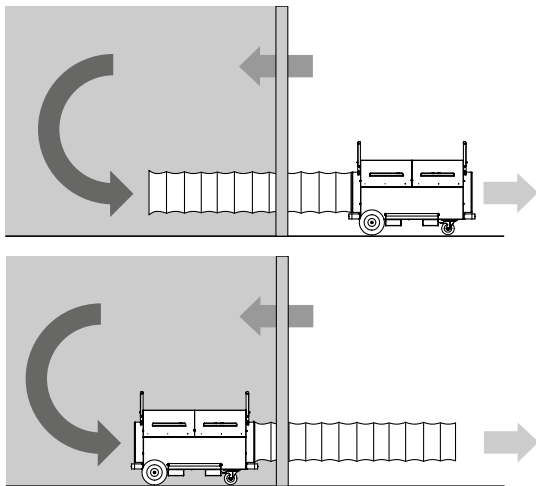
- Vor der Wiedereinbetriebnahme des Gerätes überprüfen Sie den Zustand des Netzkabels. Bei Zweifeln an dessen einwandfreiem Zustand rufen Sie den Kundendienst an.

## Aufstellen des Geräts außerhalb des Raumes, in dem die Luft gereinigt werden soll

Das Gerät kann in Umluft- oder Durchluftbetrieb angeschlossen werden.

- Im Umluftbetrieb wird die zu reinigende Luft über einen Schlauch aus dem Raum in die Luft-Ansaugöffnung des Gerätes geführt. Die gereinigte Luft wird über einen weiteren Schlauch von der Luft-Ausblasöffnung wieder in den Raum geleitet.
- Im Durchluftbetrieb wird die zu reinigende Luft über einen Schlauch aus dem Raum in die Luft-Ansaugöffnung des Gerätes geführt. Dadurch wird der Raum in einem leichten Unterdruck gehalten. Saubere Frischluft strömt von außen nach.

*Aufstellungsvarianten zur Unterdruckhaltung:*



Bei Anschluss von Schläuchen ist auf Folgendes zu achten:

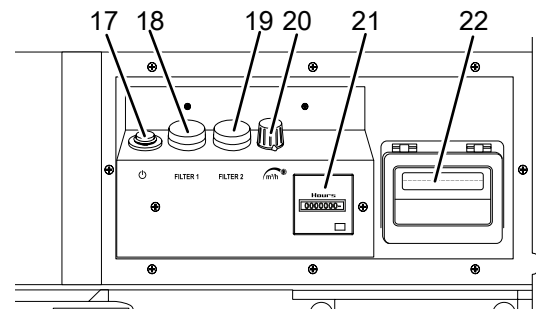
- Rohrleitungen und Schläuche müssen auf die verfügbare statische Pressung der Ventilatoren ausgelegt sein. Sie sind möglichst geradlinig und ausgestreckt zu verlegen. Am Gerät können jeweils 7,6 m Luftschauch an der Luft-Ansaugöffnung und an der Luft-Ausblasöffnung angeschlossen werden.
- Luft-Ansaug- und Luft-Ausblasöffnung sind mindestens 1 m voneinander entfernt zu platzieren.

### Netzkabel anschließen

- Schließen Sie den Netzstecker an eine ordnungsgemäß abgesicherte Steckdose an.

## Bedienung

### Bedienelemente



Nr.	Bezeichnung	Bedeutung
17	Taste <i>Ein/Aus</i>	Gerät ein- oder ausschalten
18	Warnleuchte <i>Filter 1</i>	Anzeige für erforderlichen Grobfilter- bzw. Feinfilterwechsel
19	Warnleuchte <i>Filter 2</i>	Anzeige für erforderlichen Schwebstofffilter- bzw. Taschenfilterwechsel
20	Drehregler <i>Luftmenge</i>	Einstellen der gewünschten Luftmenge
21	Betriebsstundenzähler	Anzeige für Betriebsstunden
22	Flowmatic mit Display	Anzeige der Luftmenge (Volumenstrom)

### Gerät einschalten

1. Stellen Sie sicher, dass die Luft-Ansaugöffnung und die Luft-Ausblasöffnung nicht bedeckt sind.
2. Drehen Sie den Drehregler *Luftmenge* (20) gegen den Uhrzeigersinn auf die niedrigste Stufe.
3. Drücken Sie die Taste *Ein/Aus* (17).  
⇒ Die Taste *Ein/Aus* (17) leuchtet auf.

### Luftmenge einstellen

Mit dem stufenlosen Drehregler *Luftmenge* (20) haben Sie die Möglichkeit, die Drehzahl des Ventilators und damit die geförderte Luftmenge des Gerätes zu verstellen.

### Außerbetriebnahme



#### Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.

## Nachbestellbares Zubehör



### Warnung

Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in dieser Anleitung angegeben sind. Der Gebrauch anderer als in der Anleitung empfohlener Einsatzwerkzeuge oder anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr bedeuten.

Bezeichnung	Artikelnummer
G4 Z-Line-Filter / ISO Coarse 75 %	7.160.000.454
F7 Plisseefilter-Kassette / ISO ePM10 75 %	7.160.000.476
F7 Taschenfilter / ISO ePM10 75 %	7.160.000.477
H13 Schwebstofffilter mit Zulassung für Staubklasse H	7.160.000.478
G3 Farbnebelfilter / ISO Coarse 30 %	7.160.000.479
Aktivkohle	7.165.006.500
Lufttransportschlauch Tronect SP-T, Länge 7,6 m	6.100.001.214

## Fehler und Störungen

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.

### Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie die bauseitige Netzabsicherung.
- Warten Sie 10 Minuten, bevor Sie das Gerät neu starten. Sollte das Gerät nicht anlaufen, lassen Sie eine elektrische Überprüfung von einem Fachbetrieb oder von Trotec durchführen.

### Das Gerät ist laut bzw. vibriert:

- Überprüfen Sie, ob das Gerät aufrecht und standsicher aufgestellt ist.

### Das Gerät wird sehr warm, ist laut bzw. verliert an Leistung:

- Überprüfen Sie Lufteinlass und Luftfilter auf Verschmutzungen. Entfernen Sie äußere Verschmutzungen.

### Das Gerät verströmt einen unangenehmen Geruch:

- Ggf. sind Rauch, z. B. starker Tabakrauch, Gerüche und Verunreinigungen in der Luft. Lüften Sie den Raum.

### Das Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei:

Kontaktieren Sie den Kundendienst des Herstellers. Geben Sie das Gerät ggf. zur Reparatur an einen autorisierten Elektrofachbetrieb oder an den Hersteller.

## Wartung

### Tätigkeiten vor Wartungsbeginn



#### Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.



#### Warnung vor elektrischer Spannung

Tätigkeiten, die das Öffnen des Gerätes erfordern, dürfen nur von autorisierten Fachbetrieben oder vom Hersteller durchgeführt werden.

#### Hinweis

Überspannungsschutz berücksichtigen.  
Das Gerät ist mit einem Überspannungsschutz ausgestattet. Beachten Sie bei Prüfungen der elektrischen Sicherheit, dass die Prüfspannung auf 250 V reduziert werden muss.

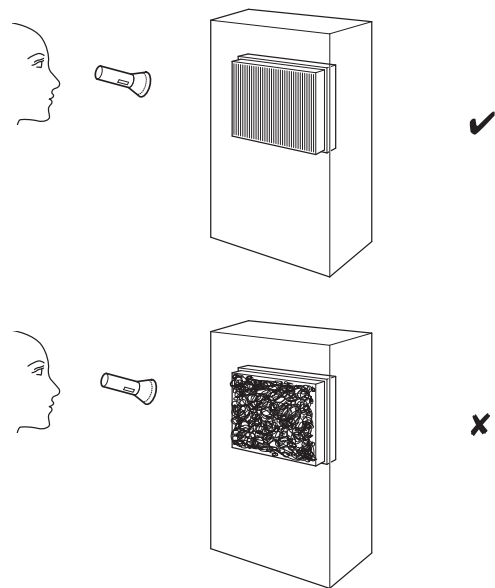
### Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit elektrischen Bauteilen in Kontakt kommen kann. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungssprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

### Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen

1. Entfernen Sie die Luftfilter.
2. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe in die Öffnungen des Gerätes.
3. Prüfen Sie das Geräteinnere auf Verschmutzungen.
4. Wenn Sie eine dichte Staubschicht erkennen, reinigen Sie das Geräteinnere mit einem Staubsauger.

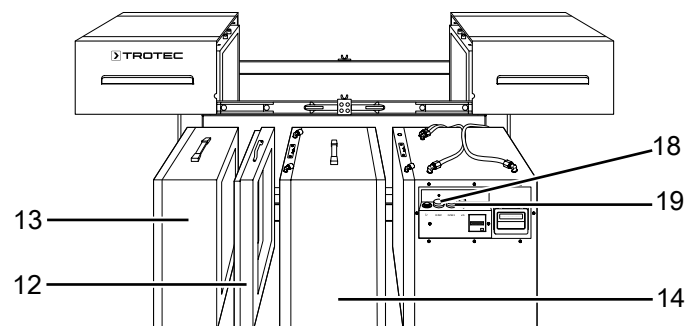
5. Setzen Sie die Luftfilter wieder ein.



### Filterwechsel

Die Filter müssen ausgetauscht werden, wenn die Warnleuchte Filter 1 (18) bzw. Filter 2 (19) während des Betriebes aufleuchtet und ein akustisches Signal ertönt.

1. Ziehen Sie den Luftschlauch A von der Messstelle ab.
2. Ziehen Sie den Spannrahmen (12) nach oben heraus.
3. Ziehen Sie die Vorfilter-Box (13) nach oben aus dem Gerät und entnehmen Sie die Filter aus der Box.
4. Lösen Sie bei Bedarf zusätzlich die Schnalle und den Spannhebel auf den Filter-Boxen.
5. Ziehen Sie die Luftschläuche B und C von den Messstellen ab.
6. Bewegen Sie die Hauptfilter-Box (14) etwas seitlich.
7. Ziehen Sie die Hauptfilter-Box (14) nach oben aus dem Gerät und entnehmen Sie die Filter aus der Box.
8. Verfahren Sie beim Einbau der Filterboxen in umgekehrter Reihenfolge.



### Teleskopschienen fetten

Die Teleskopschienen (10) der Deckel sind nach Reinigungsarbeiten oder nach Bedarf zu fetten.

## Entsorgung

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien stets umweltgerecht und nach den geltenden örtlichen Entsorgungsvorschriften.



Das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne besagt, dass dieses Gerät und ggf. zugehörige Komponenten am Ende der Lebensdauer gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Für viele EU-Länder können Sie sich auch auf der Webseite <https://hub.trotec.com/?id=45090> über weitere Rückgabemöglichkeiten informieren. Wenden Sie sich ansonsten an einen offiziellen, für Ihr Land zugelassenen Altgeräteverwerter.

In Deutschland gilt die Pflicht der Verreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten nach § 17 Absatz 1 und 2 gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG.

Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

## Technischer Anhang

## Technische Daten

Parameter	Wert
<b>Modell</b>	<b>TAC 6500</b>
Artikelnummer	1.580.000.135
Luftmenge max.	5700 m <sup>3</sup> /h
Empfohlene Luftmenge für Staubklasse H Raumgröße bei Filterfläche H13	3000 m <sup>3</sup> /h 200 m <sup>3</sup> 26 m <sup>2</sup>
Staubklasse (gemäß DIN 60335-2-69)	Staubklasse H (Durchlassgrad ≤ 0,005%) für Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten ≤ 0,1 mg/m <sup>3</sup> , krebserregende Gefahrstoffe gemäß GefStoffV § 11, TRGS 905 bzw. 906, zulassungsfähig zur Asbestsanierung gemäß TRGS 519
Motorleistung	1400 W
Netzanschluss	1/N/PE ~ 230 V / 50-60 Hz
Nennstrom	5,5 A
Anschlusskabel	CEE 7/7, 2,5 m Kabellänge Gummileitung (H05RR-F) Länge = 2,5 m
Lufttransportschlauchanschluss Ansaug-/ Ausblasseite	450 mm
Schallpegel (Abstand 1 m)	68 dB(A)
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	1252 x 790 x 1026 mm
Gewicht	131 kg

### Empfehlung für einsatzspezifische Filterkombinationen und entsprechende Raumgrößeneignung

Einsatzgebiete	Filterkombination	geeignete Räume bis <sup>1)</sup>	
		m <sup>3</sup>	m <sup>2</sup>
Grobstaub <sup>2)</sup> (≤ 3 LW/h <sup>6)</sup> )	G4	1400	560
Feinstaub <sup>3)</sup> (≤ 3 LW/h <sup>6)</sup> )	G4+F7 bis F9	750	300
Schwebstoffe <sup>4)</sup> (≤ 3 LW/h <sup>6)</sup> )	G4+H13	200	80
Hygienebereiche <sup>5)</sup> (≤ 3 LW/h <sup>6)</sup> )	G4+H13	135	54

<sup>1)</sup> Bei einer angenommenen Raumhöhe von 3 m; <sup>2)</sup> Typische Grobstaubanwendungen: Sägen, Feilen; <sup>3)</sup> Typische Feinstaubanwendungen: Sanierungsarbeiten mit mineral- oder glaswollhaltigen Materialien; <sup>4)</sup> Typische Schwebstoffanwendungen: Schleifen, Asbest- bzw. Schimmelpilzsanierung, Mineralstäube etc.; <sup>5)</sup> H13 nachgeschaltet; <sup>6)</sup> Luftwechsel pro Stunde

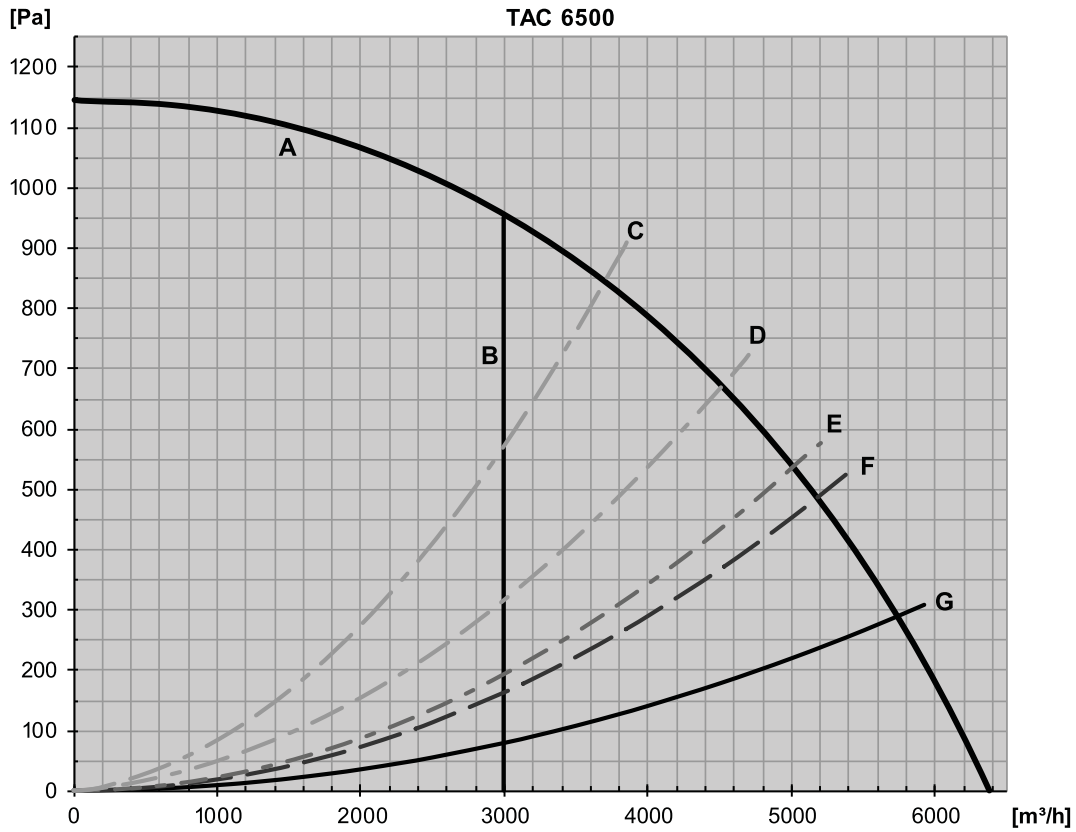
### optionale Ausstattung (auf Anfrage)

Führungsräder mit Luftreifen, spurlos

Bockrollen (statt Führungsräder)

Einfahrtaschen für Gabelstapler

**Leistungsdiagramm**



A	Ventilator
B	empfohlene Luftmenge für Staubklasse H
C	mit Filterkombination G4+H13 (Zulassung für Staubklasse H) und Lufttransportschlauch*
D	mit Filterkombination G4+F7 und Lufttransportschlauch*
E	mit Filter G4 und Lufttransportschlauch*
E	mit Farbnebelfilter und Lufttransportschlauch*
F	ohne Filter, mit Lufttransportschlauch*

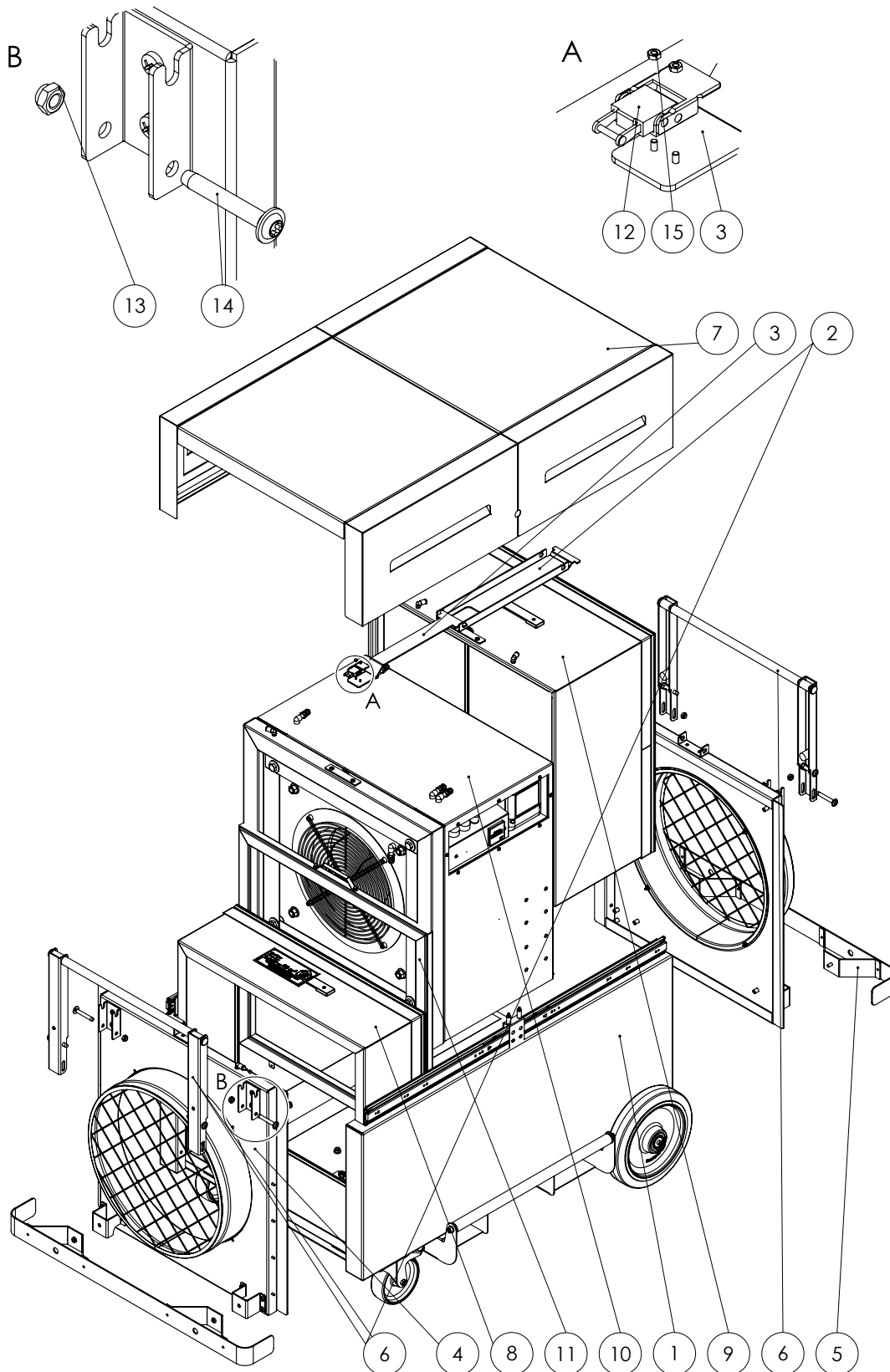
\* Druckseitig angeschlossen, Standardlänge 7,6 m, verlegt mit einem 90°-Bogen. **Bei gestreckter, bogenfreier Verlegung des Luftschlauches sind bis zu 25 % höhere Luftmengen möglich!**

**Gesamtansicht**



**Info**

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Artikelnummer</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Artikelnummer</b>
1	Grundgehäuse	ZAT0001634	9	HEPA	ZAT0001743
2	Spannausleger	P10003329	10	Ventilator	ZAT0002605
3	Spannstange	P10003328	11	Spannelement	ZAT0002669
4	Luftaustritt	ZAT0001669	12	Federspannelement	P10000615
5	Rammschutz	ZAT0001696	13	Mutter	P10000099
6	Gestell	ZAT0001676	14	Schraube	P10001594
7	Deckel	ZAT0001682	15	Mutter	P10001121
8	Vorfilter	ZAT0001702			

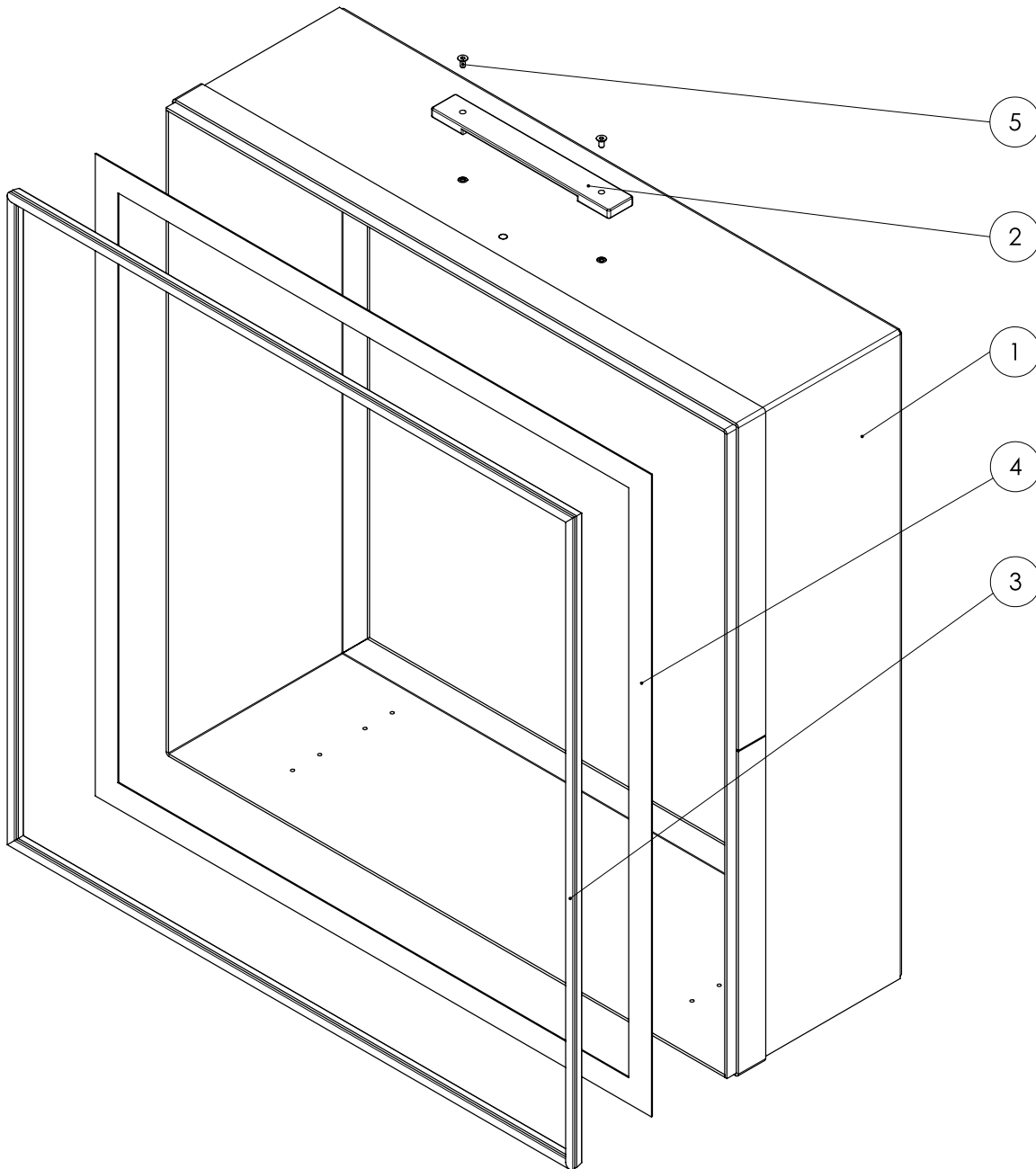


**Vorfilter**



**Info**

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



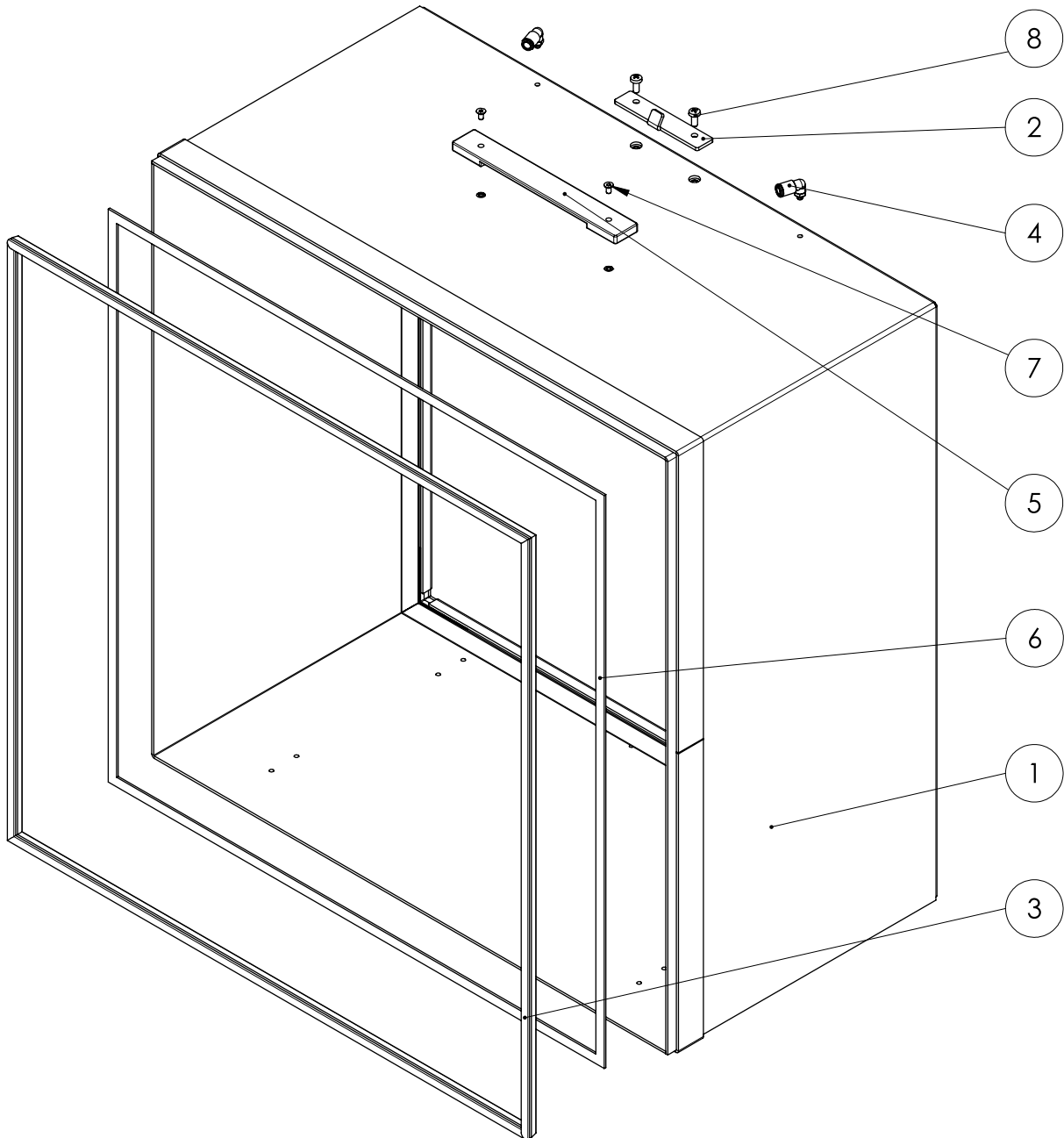
Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer	Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Vorfilter SBG	P10003735	4	Dichtband	P10007992
2	Riemen-Griff	P10001543	5	Schraube	P10000849
3	Dichtung	P10000290			

# HEPA



## Info

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



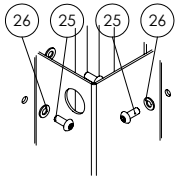
Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer	Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Rahmen HEPA SBG	P10003732	5	Riemen-Griff	P10001543
2	Einhakblech	P10003309	6	Dichtband	P10000357
3	Dichtung	P10000290	7	Schraube	P10000849
4	Winkelverschraubung	P10001306	8	Schraube	P10001196

**Ventilator**

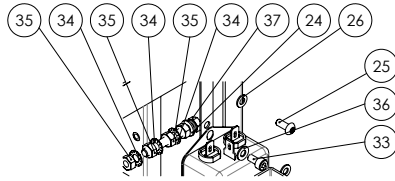


**Info**

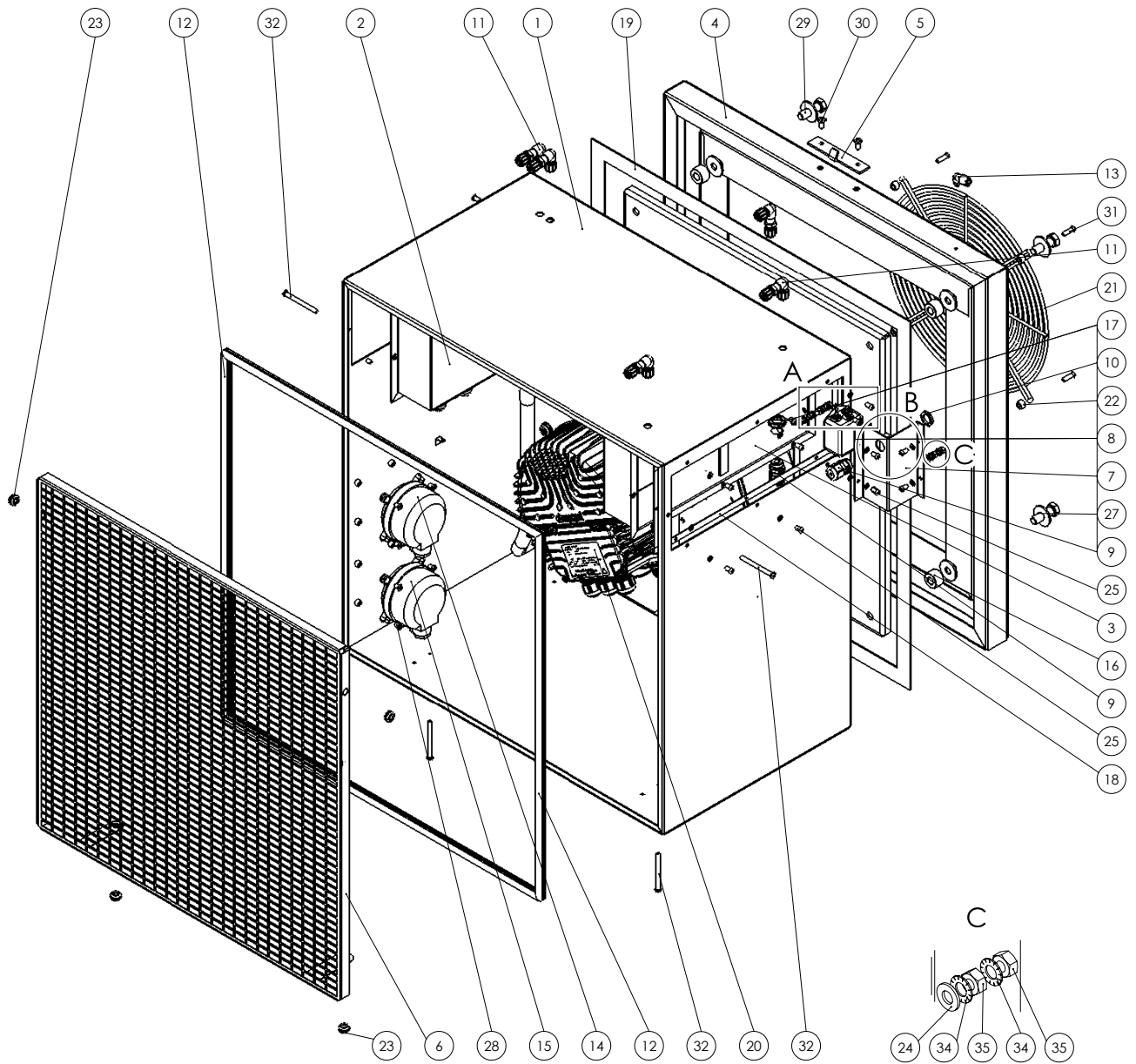
Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



B



A



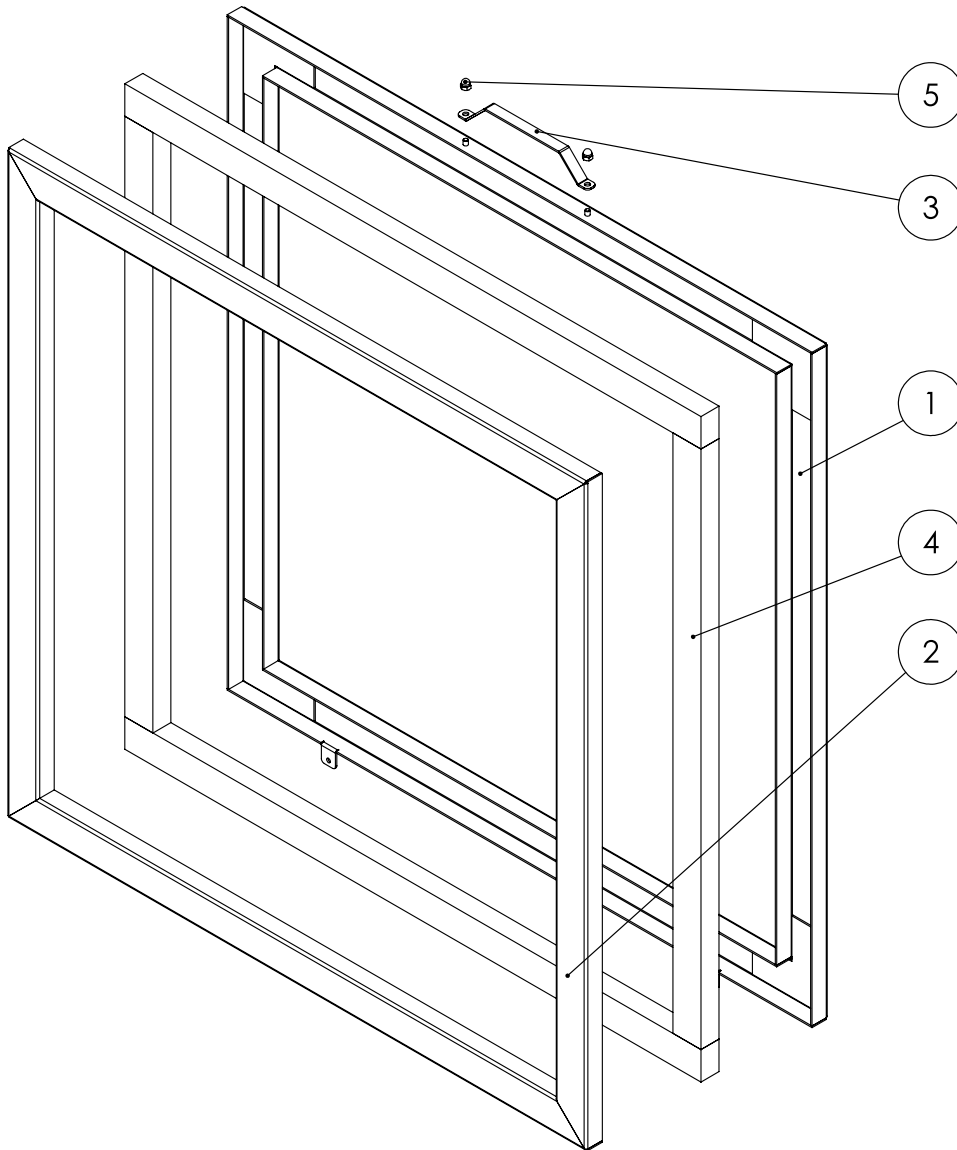
Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer	Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Gehäuse Ventilator SBG	P10003733	20	Ventilator	P1000 0596
2	Elektrobox	ZAT0001087	21	Schutzgitter	P10006720
3	Kabelbox SBG	P10008302	22	Distanzhülse	P10001110
4	Ventilatorrahmen	P10003734	23	Durchführung	P10001417
5	Einhakblech	P10003309	24	Scheibe	P10001134
6	Eingriffschutz	P10007798	25	Schraube	P10000782
7	Abdeckung Netzfilter	P10008300	26	Scheibe	P10001310
8	Netzfilter	P10001275	27	Scheibe	P10000490
9	Kabelverschraubung	P10007561	28	Schraube	P10000322
10	Mutter	P10003618	29	Schraube	P10001461
11	Winkel-Schottverbindung	P10001550	30	Schraube	P10001196
12	Dichtung	P10001855	31	Schraube	P10001640
13	Winkelverschraubung	P10001306	32	Schraube	P10008232
14	Differenzdruckwächter	P10001544	33	Schraube	P10001129
15	Differenzdruckwächter	P10001545	34	Scheibe	P10000404
16	Distanzhülse	P10001434	35	Mutter	P10000006
17	Mutter	P10007562	36	Scheibe	P10000038
18	Dichtband	P10000357	37	Schraube	P10001958
19	Dichtband	P10007992			

**Spannelement**



**Info**

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



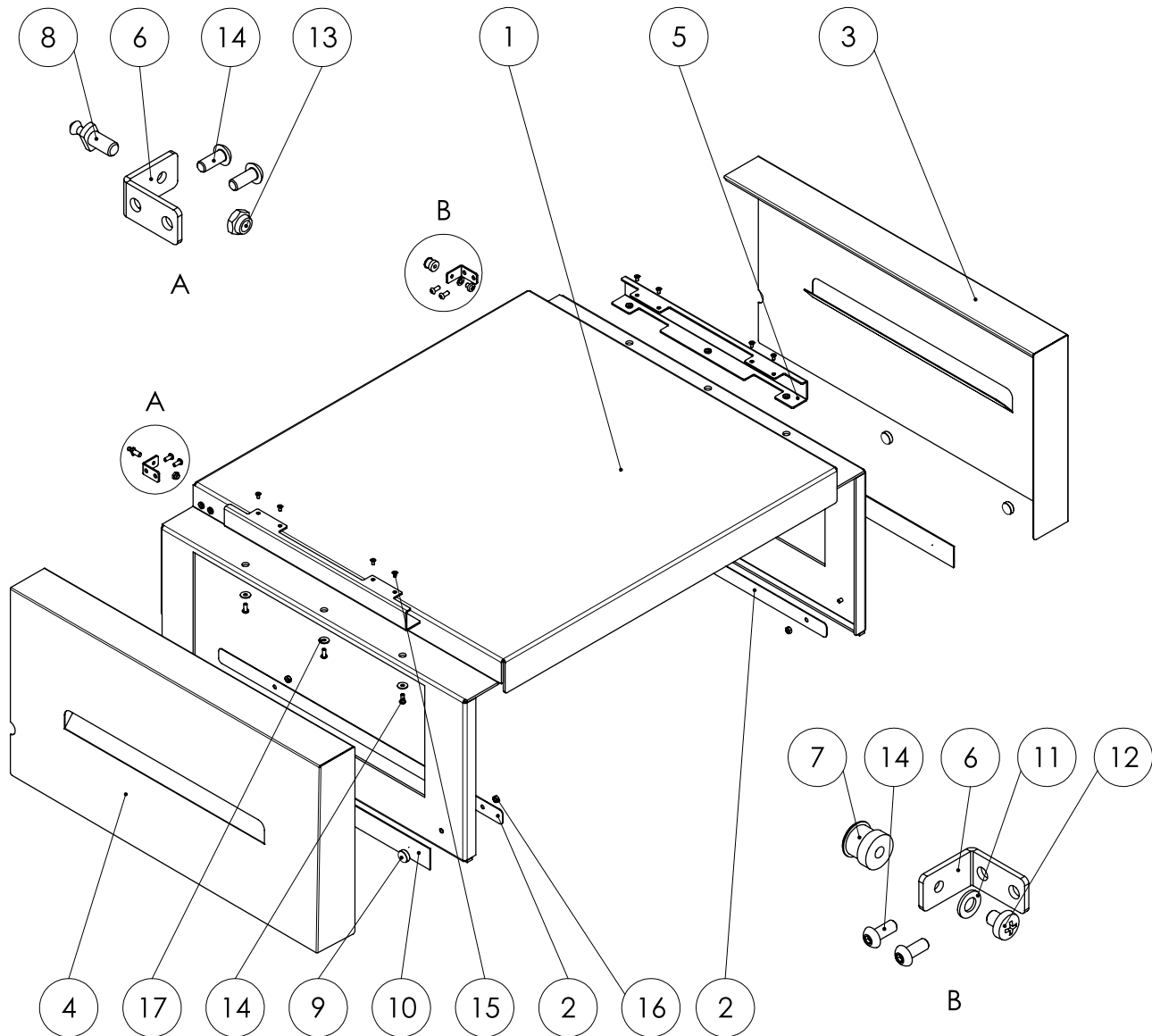
Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer	Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Spannrahmen	P10003736	4	Dichtung	P10001422
2	Spannrahmen	P10003755	5	Mutter	P10000768
3	Griff	P10002158			

# Deckel



## Info

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



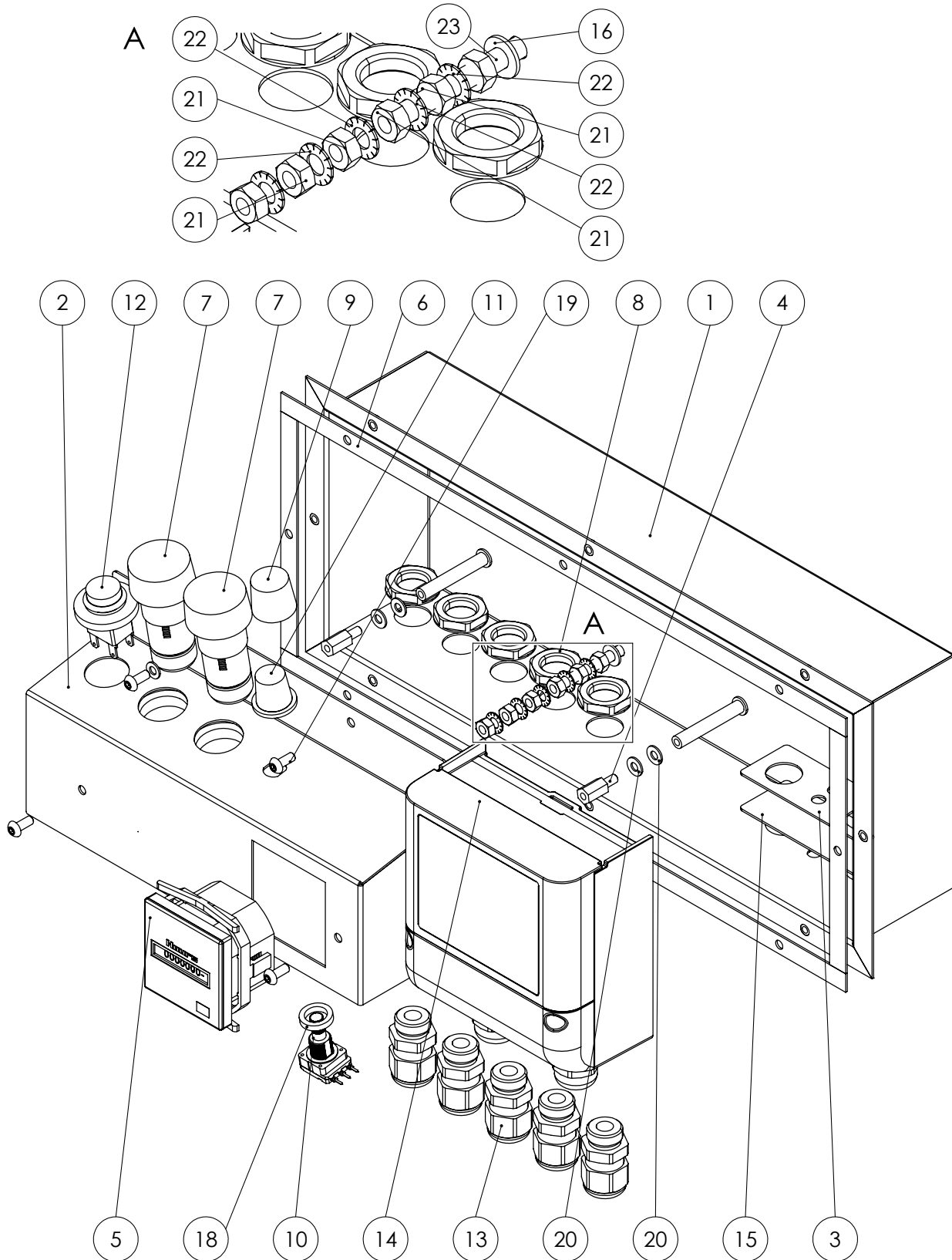
Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer	Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Deckel SBG	P10003739	10	Magnetband	P10001741
2	Verstärkungsblech	P10006757	11	Scheibe	P10000211
3	Blende SBG	P10003737	12	Schraube	P10001179
4	Blende SBG	P10003314	13	Mutter	P10000210
5	Klappwinkel	P10003315	14	Schraube	P10000782
6	Winkel	P10003316	15	Schraube	P10000783
7	Verschlusschülse	P10001243	16	Mutter	P10000208
8	Verschlusszapfen	P10001244	17	Scheibe	P10000449
9	Magnet 15,0x5,0 mm	P10001547			

**Elektrobox**



**Info**

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



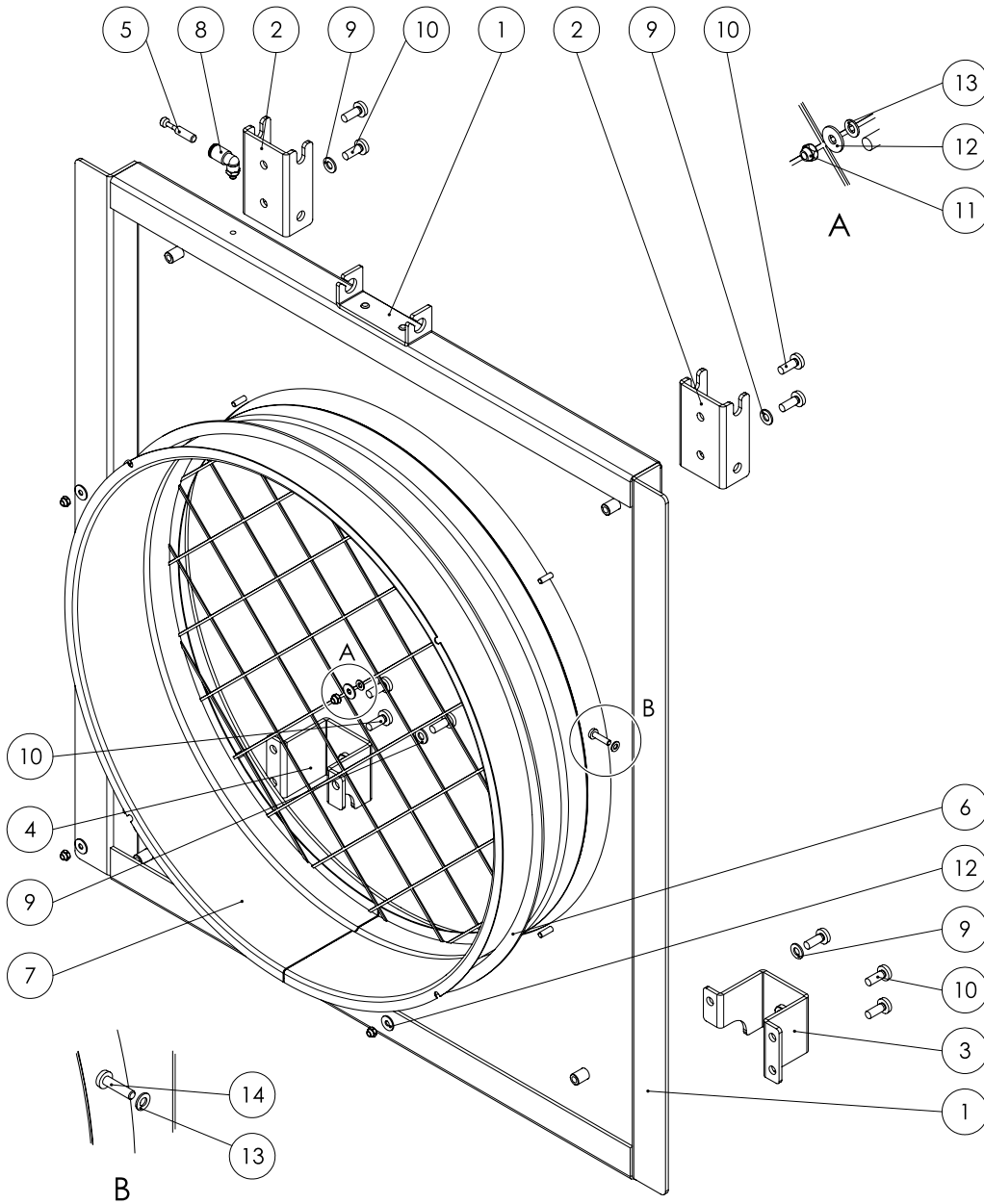
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Artikelnummer</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Artikelnummer</b>
1	Elektrobox	P10006259	13	Kabelverschraubung	P10007561
2	Elek.-Montageblech	P10003305	14	Drucksensor	P10006258
3	Dichtblech	P10006260	15	Dichtband	P10000357
4	Distanzhülse	P10001555	16	Scheibe	P10001134
5	Betriebsstundenzähler	P10001137	17	Scheibe	P10001310
6	Dichtband	P10000357	18	Distanzhülse	P10000364
7	Signalleuchte	P10002353	19	Schraube	P10000782
8	Mutter	P10007562	20	Scheibe	P10000038
9	Kappe	P10001249	21	Mutter	P10000006
10	Potentiometer	P10001751	22	Scheibe	P10000404
11	Drehknopf	P10001250	23	Schraube	P10001958
12	Schalter	P10001376			

**Luftaustritt**



**Info**

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



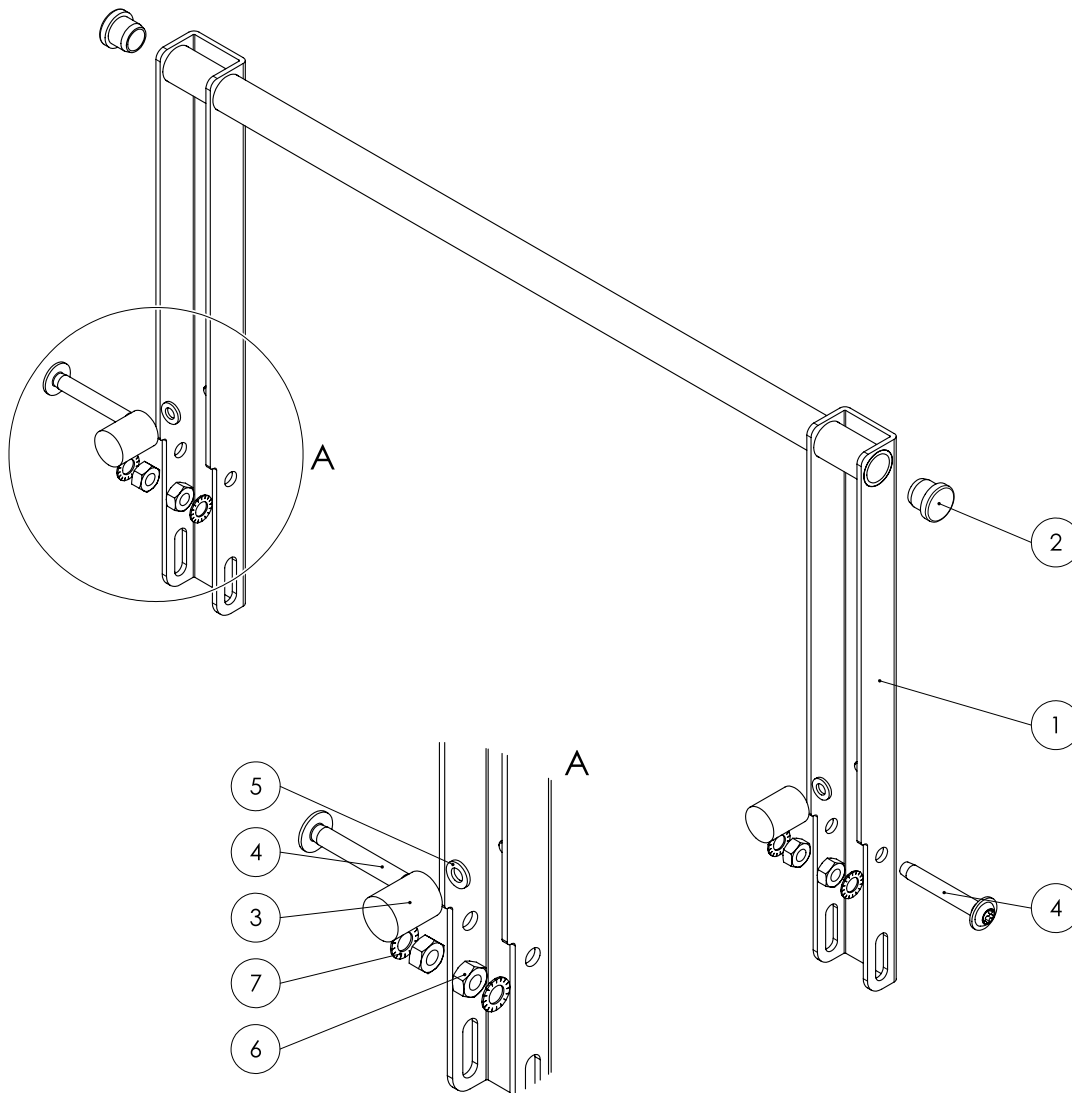
Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer	Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Stirnblech	P10003731	8	Winkelverschraubung	P10001306
2	Gestell Halter	P10003319	9	Scheibe	P10001133
3	Stoßstangen Halter	P10003320	10	Schraube	P10001200
4	Stoßstangen Halter	P10003321	11	Mutter	P10000013
5	Verschlussstopfen 5mm	P10001646	12	Scheibe	P10000449
6	Dichtband	P10000357	13	Scheibe	P10001310
7	Bundkragen DN 450	P10000656	14	Schraube	P10001960

## Gestell



### Info

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



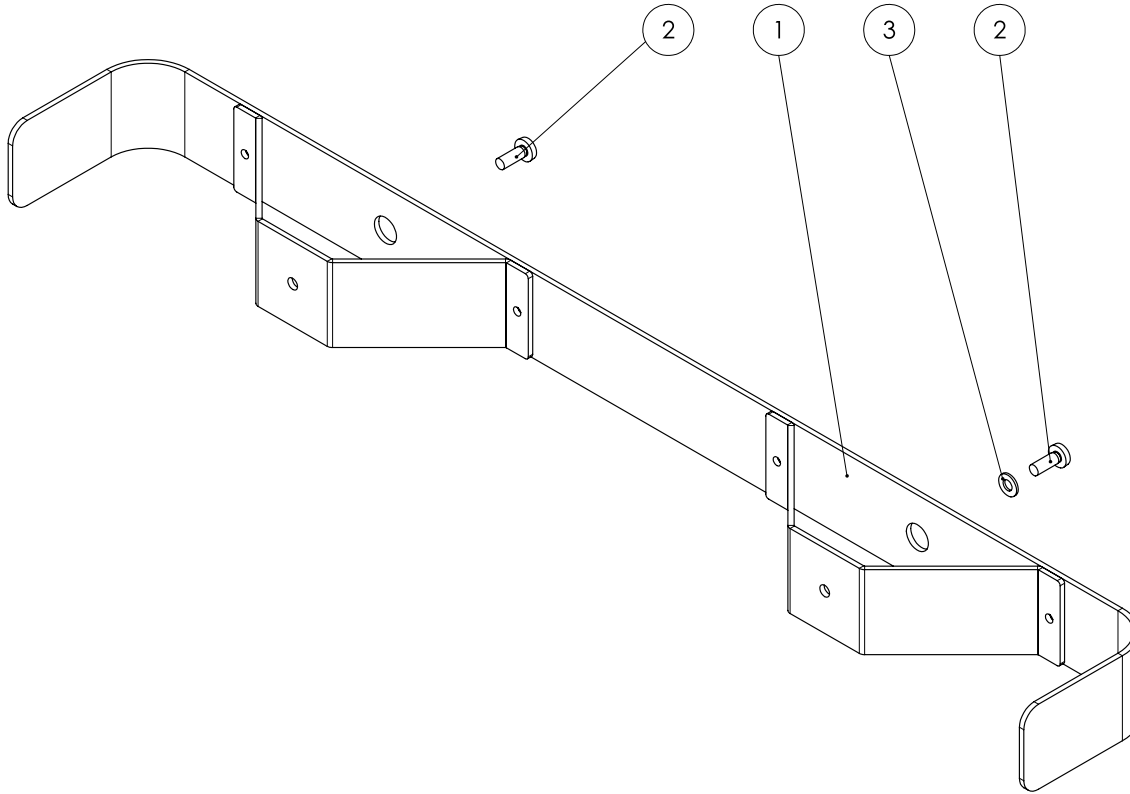
Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer	Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Gestell	P10003729	5	Scheibe	P10000019
2	Lamellenstopfen	P10002041	6	Mutter	P10001188
3	Gummipuffer	P10001546	7	Scheibe	P10001111
4	Schraube	P10001594			

**Rammschutz**



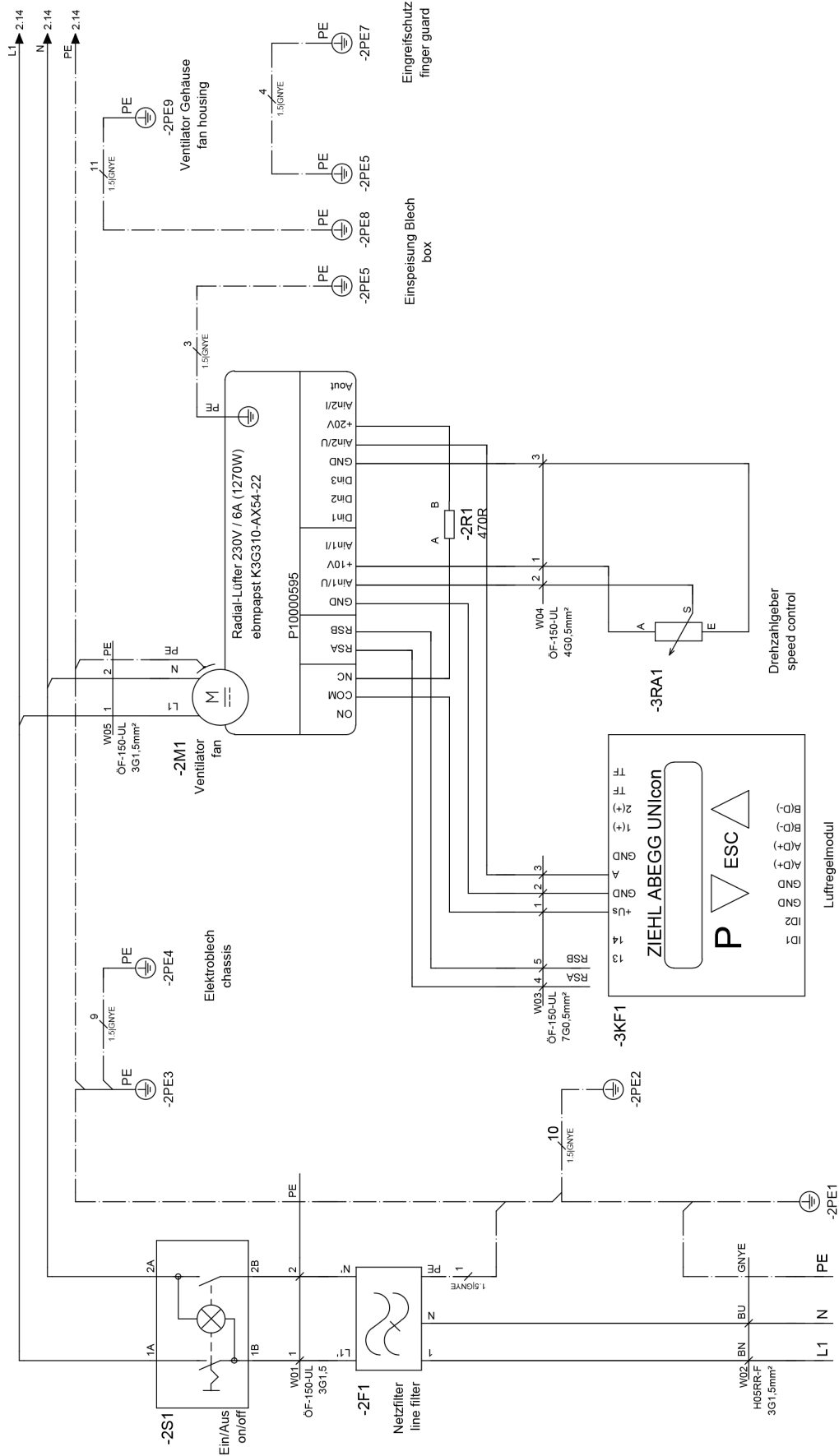
**Info**

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.

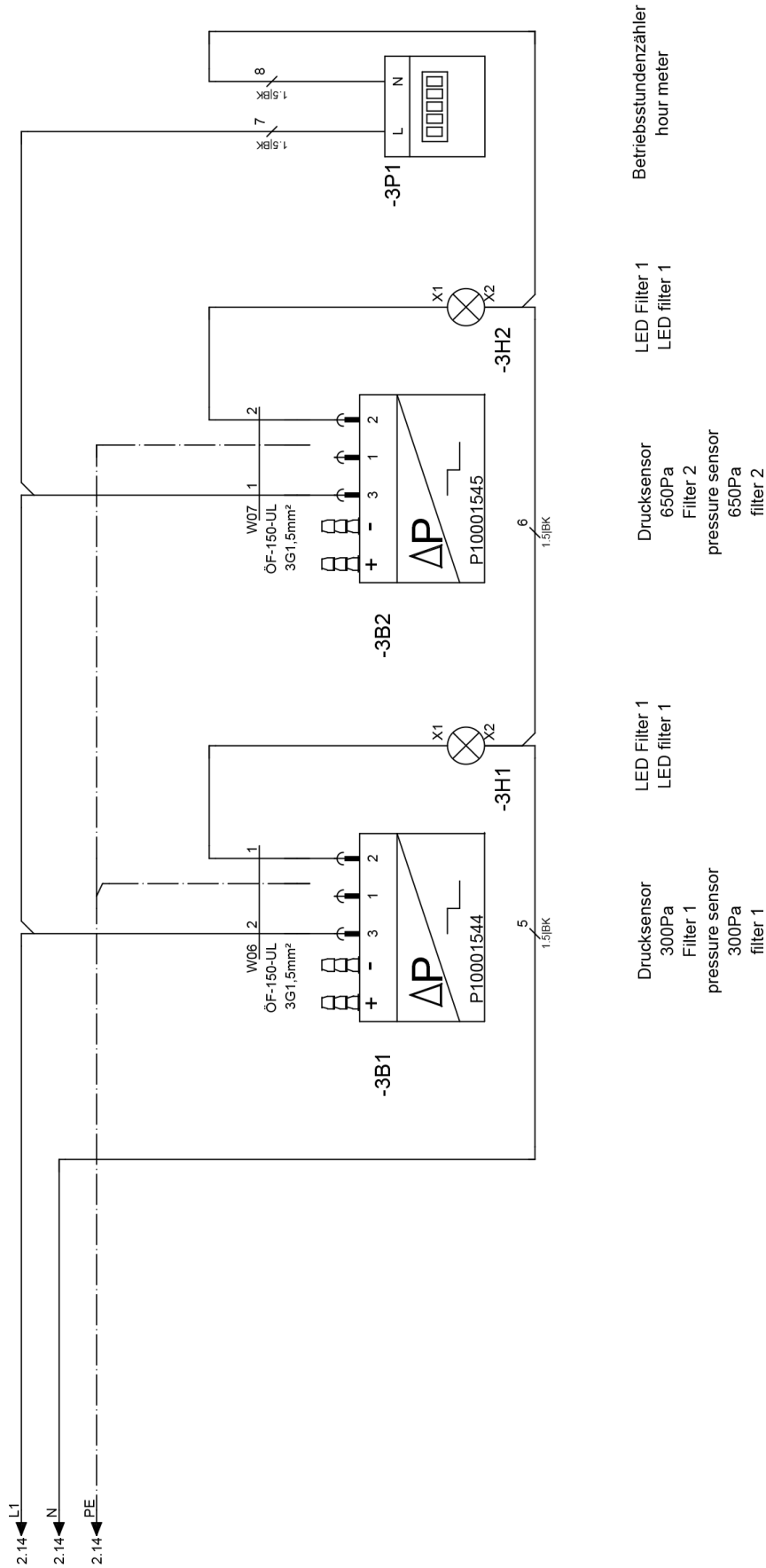


Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer	Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Stoßstange		3	Scheibe	
2	Schraube				

Schaltpläne



230V AC 50/60HZ



Betriebsstundenzähler  
hour meter

LED Filter 1  
LED filter 1

Drucksensor  
650Pa  
Filter 2  
pressure sensor  
650Pa  
filter 2

LED Filter 1  
LED filter 1

Drucksensor  
300Pa  
Filter 1  
pressure sensor  
300Pa  
filter 1

## EU-Konformitätserklärung (Original)

Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinie  
Maschinen 2006/42/EG, Anhang II Teil 1 Abschnitt A

Wir, die Trotec GmbH, erklären in alleiniger Verantwortung,  
dass das nachfolgend bezeichnete Produkt entwickelt,  
konstruiert und gefertigt wurde in Übereinstimmung mit allen  
einschlägigen Bestimmungen der EG-Richtlinie Maschinen  
i.d.F. 2006/42/EG.

**Produktmodell / Produkt:** TAC 6500

**Produkttyp:** Luftreiniger

**Baujahr ab:** 2024

**Das Produkt entspricht außerdem allen einschlägigen  
Bestimmungen der folgenden Richtlinien/Verordnungen:**

- 2011/65/EU
- 2014/30/EU

**Angewandte harmonisierte Normen:**

- EN ISO 12100:2010
- EN ISO 13849-1:2015
- EN ISO 13857:2019
- EN ISO 14118:2018
- EN 55011:2016
- EN 55011:2016/A1:2017
- EN 55011:2016/A11:2020
- EN 60204-1:2018
- EN 60335-1:2012
- EN 60335-1:2012/AC:2014
- EN 60335-1:2012/A11:2014
- EN 60335-1:2012/A13:2017
- EN 60335-1:2012/A15:2021
- EN 60335-2-65:2003
- EN 60335-2-65:2003/A11:2012

**Angewandte nationale Normen und technische  
Spezifikationen:**

- EN 55011:2016/A2:2012
- EN 60335-1:2012/A16:2023
- EN 60335-2-65:2003/A1:2008
- EN 60335-2-65:2003/A12:2022
- EN 60335-2-65:2003/A2:2022
- EN 60335-2-65:2003/C1:2004
- EN 62233:2008

**Hersteller und Name des Bevollmächtigten der technischen  
Unterlagen:**

Trotec GmbH

Grebberer Straße 7, D-52525 Heinsberg

Telefon: +49 2452 962-400

E-Mail: info@trotec.de

Ort und Datum der Ausstellung:

Heinsberg, den 17.11.2024



Joachim Ludwig, Geschäftsführer

Trotec GmbH

Grebbener Str. 7  
52525 Heinsberg  
Germany

☎ +49 2452 962-0

☎ +49 2452 962-200

✉ [online@trotec.com](mailto:online@trotec.com)

[www.trotec.com](http://www.trotec.com)